



Anwendungsbeispiel Supermarkt

FRITZ!-Produkte eignen sich perfekt für Supermärkte

FrISChe Ware dank FRITZ!



Intelligente Warenwirtschaft und zuverlässiges Warenmanagement in Echtzeit sind für Supermärkte essenziell. Für die einfache und mobile Datenerfassung wird dabei ein stabiles WLAN benötigt, das selbst in grösseren Märkten von der Verkaufsfläche bis ins Lager reicht. Genau das bieten die millionenfach bewährten und modular einsetzbaren FRITZ!-Produkte – und noch vieles mehr. Zudem sind die FRITZ!Box, die FRITZ!Repeater sowie das FRITZ!Fon leicht zu installieren und zu warten und zeichnen sich durch ein unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis aus.

Der Lebensmitteleinzelhandel in Österreich erzielt jährlich einen Umsatz von über 20 Milliarden Euro. Ein Grossteil davon geht auf Supermärkte zurück, die ihren Kunden tausende verschiedener Produkte anbieten: von frischem Obst und Gemüse über Fleischwaren und Tiefkühlkost bis hin zu Getränken und Haushaltsprodukten. Das erfordert ein ebenso detailliertes wie schnelles Warenmanagement in Echtzeit. Aber auch für andere Aufgaben wie die

Übertragung der Kassendaten und Tagesabschlüsse wird eine stabile und sichere Internetanbindung sowie ein leistungsstarkes Netzwerk benötigt.

Hier eignen sich die Premium-Produkte von AVM wie die FRITZ!Box, die FRITZ!Repeater sowie das FRITZ!Fon.

Modulares System für nahtloses WLAN Mesh im gesamten Supermarkt

Gerade bei verderblichen Waren ist es für Supermärkte und andere Läden im Lebensmittelhandel sehr wichtig genau zu planen. Für die minutiöse Arbeit sind regelmässige Updates in Echtzeit unverzichtbar. Hier müssen sich die Verantwortlichen ebenso wie die Mitarbeiter in den einzelnen Filialen auf das WLAN absolut verlassen können. Und das selbst dann, wenn von der Verkaufsfläche bis ins Lager Hunderte oder gar Tausende von Quadratmetern abgedeckt werden müssen. Die FRITZ!Box bildet hier eine leistungsstarke und verlässliche Basis. Für grössere Flächen lässt sich das WLAN leicht per

FRITZ!Repeater wie FRITZ!Repeater 3000 und 2400 modular und damit bedarfsgerecht erweitern. Gemeinsam spannen die FRITZ!-Produkte ein einheitliches und nahtloses WLAN-Netz auf. Selbst wenn sich Mitarbeiter mit ihren mobilen Geräten von einem WLAN Access Point zum nächsten bewegen, sind sie durchgehend mit dem WLAN verbunden. Die Übermittlung von Daten wie der aktuelle Warenstand wird so zu keinem Zeitpunkt unterbrochen.

Millionenfach bewährt und unschlagbar günstig

Neben dem Warenmanagement sind „Real-Time-Updates“ über WLAN auch für andere Bereiche im Supermarkt wichtig. Denn auch die Sicherheitskameras gegen Ladendiebstahl, die Lichtschranken am Eingang und nicht zuletzt die Kassendaten und Tagesabschlüsse werden online verarbeitet. Damit es zu keinen Ausfällen und Abbrüchen kommt, setzen Supermärkte in Österreich verstärkt auf FRITZ!

Die FRITZ!-Produkte des deutschen Marktführers AVM haben sich seit über anderthalb Jahrzehnten in den unterschiedlichsten Bereichen millionenfach bewährt. Im Vergleich zu B2B-Lösungen ist die FRITZ!Box zudem unschlagbar günstig.

WLAN-Gastzugang für zufriedene Kunden

Zu den zahlreichen Features und Funktionen der FRITZ!Box gehört ein sicherer WLAN-Gastzugang. Über diesen kann Kunden per WLAN ein stabiler und kostenloser Zugang zum Internet angeboten werden. So können diese beispielsweise online nachschauen, welche Zutaten sie für ein Rezept benötigen oder ganz einfach mit der Aussenwelt in Kontakt bleiben. Ein Zugriff auf das weitere Netzwerk ist über den WLAN-Gastzugang nicht möglich.

Sicherer und hilfreicher Fernzugriff auf lokale Netzwerke

Ein weiteres Plus, das für FRITZ! spricht, ist der sichere und unkomplizierte Zugriff auf das Netzwerk aus der Ferne. So können autorisierte Personen etwa aus der Zentrale auf lokale Daten und Geräte im einzelnen Supermarkt zugreifen – also beispielsweise auf Speichermedien, die an die FRITZ!Box angeschlossen sind. Auch die Wartung des Netzwerks wird so erleichtert. Interne oder externe Mitarbeiter haben

über den kostenlosen MyFRITZ!-Dienst oder auch VPN die Möglichkeit, das System aus der Ferne zu warten ohne dafür eigens anreisen zu müssen. Wer nicht die automatische Update-Funktion der FRITZ!Box nutzen möchte, kann Updates des FRITZ!OS-Betriebssystem so gezielt manuell durchführen und das System stets auf dem aktuellsten Stand halten. Mit den regelmässigen, kostenlosen FRITZ!OS-Updates sind die einzelnen Netzwerke immer bestens geschützt und erhalten zudem regelmässig neue Funktionen und Features.

Integrierte Telefonanlage und HD-Telefonie im gesamten Gebäude

Die FRITZ!Box verfügt über eine komplette Telefonanlage inklusive sechs integrierten Anrufbeantwortern, Rufweiterleitungen und Fax-Funktion. Über die DECT-Basis können zudem schnurlose Telefone wie das FRITZ!Fon angeschlossen werden. Das FRITZ!Fon bietet nicht nur einen kristallklaren Klang in HD, sondern kann auch zur Steuerung der FRITZ!Box genutzt werden. In besonders grossen Supermärkten kann die Reichweite des DECT-Signals mit dem einzigartigen FRITZ!DECT Repeater 100 erweitert werden, sodass Mitarbeiter jederzeit erreichbar sind und das Gespräch nicht abbricht, wenn man zum Beispiel vom Büro ins Lager geht. Von WLAN bis Telefonie: Mit FRITZ! ist der gesamte Supermarkt abgedeckt.

Fazit

Die FRITZ!-Produkte wie die FRITZ!Box, die FRITZ!Repeater und das FRITZ!Fon eignen sich perfekt für den Einsatz in Supermärkten. Das nahtlose und modular erweiterbare WLAN Mesh erleichtert das Warenmanagement und sorgt für stabile sowie sichere Verbindungen beim Übertragen wichtiger Daten wie der Kassenabschlüsse. Kunden freuen sich über einen kostenlosen WLAN-Gastzugang, Mitarbeiter über HD-Telefonie im gesamten Supermarkt. Dank eines sicheren Fernzugriffs sowie regelmässiger Software-Updates ist das Netzwerk zudem stets auf dem neusten Stand und bestens geschützt.